

Tätigkeitsbericht des Referats für LesBiSchwule- und Transgenderangelegenheiten der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der TU Wien

Wirtschaftsjahr 2016/2017

Vertretungsarbeit

- Teilnahme an Gremien der Studierendenvertretung
 - Fachschaften- und Referatetreffen
 - Referatetreffen
- Teilnahme an Initiativen der TU Wien
 - Teilnahme an der Steuerungsgruppe TU Diversity-Management
 - Teilnahme an Workshops
- Abhaltung von Referats-internen Treffen

Vernetzung und Tätigkeiten

- Veranstaltung des LGBT Uni Studi Treffen (LUST) – zwei mal pro Monat und mit Grillfest im Juni 2017
- Bewerbung des und Mitarbeit am Regenbogenball 2017 der HOSI Wien
- Vernetzung mit LGBT-Referaten anderer Hochschulen und LGBT-Organisationen
- Teilnahme am österreichweiten LGBTI-Vernetzungstreffen 2017 des Rechtskomitees Lambdas
- Organisation der HTU-Teilnahme an der Regenbogenparade 2017, erstmalig gemeinsam mit anderen Hochschülerschaften, unter dem Titel "queer @ hochschulen", inklusive Presseaussendung

Beratung und Angebot

- Angebot und Abhaltung von Sprechstunden
- Kostenfreie Ausgabe von Informationsmaterial, Zeitschriften und Broschüren
- Gestaltung und Verwaltung der Referats-eigenen Plakatwand
- Gestaltung und Verwaltung unserer Website und Facebook-Page

Verwaltungsaufwand

- Verwaltung des Büroarbeitsplatzes, PCs und Druckers
- Budgetplanung- und Kontrolle

Finanzielle Gebaren

Aus dem Budget des LBST-Referats und dem Projektetopf der HTU wurde im Wirtschaftsjahr 2016/17 Folgendes finanziert:

- Organisation der HTU-Teilnahme an der Regenbogenparade 2017
- Veranstaltung des LGBT Uni Studi Treffens (LUST)
- Büromaterial

Wien, Freitag, 30. Juni 2017

Claudio Harringer
Referent für LesBiSchwule- und Transgenderangelegenheiten